

Checkliste: Umzug mit Kindern

Überblick

- 3 Monate vorher
 - 1 Monat vorher
 - 1 Woche vorher
 - 1 Tag vorher
 - Am Umzugstag
 - Nach dem Umzug
-

3 Monate vorher

- Zeitpunkt des Umzugs: Ist ein Umzug in den Ferien möglich?
 - Kindergärten bzw. Schulen am neuen Wohnort vergleichen und Anmeldeformulare zukommen lassen
 - Über Lehrpläne der neuen Schule informieren, da diese oft voneinander abweichen
 - Kinder langsam auf den Umzug vorbereiten, Gründe erläutern
 - Kinder im bisherigen Kindergarten bzw. in der bisherigen Schule abmelden
-

1 Monat vorher

- Babysitter für den Umzugstag organisieren (den Kindern vertraute Menschen)
- Abschiedsparty für die Kinder planen, damit sie sich von allen Freunden verabschieden können

Checkliste: Umzug mit Kindern

1 Woche vorher

- Den Kindern das neue Zuhause/die neue Umgebung zeigen, evtl. auch den neuen Kindergarten bzw. die neue Schule
 - Die Kinder in die Einrichtung und Gestaltung der neuen Zimmer mit einbeziehen – ein Umzug ist kein guter Zeitpunkt die Möbel des Kinderzimmers zu erneuern, da diese Vertrautheit und Geborgenheit vermitteln
 - Abschiedsparty für die Kinder durchführen
 - Langsam anfangen Kartons zu packen – Kinder mithelfen lassen und Spielsachen erst ganz zum Schluss verpacken
 - Mit den Kindern besprechen, was bis zum Umzugstag in Reichweite bleiben soll
-

1 Tag vorher

- Die Kinder ihre letzten Sachen packen lassen bzw. selbst packen
 - Lieblingskuscheltier bzw. Lieblingsspielzeug für den Umzugstag bereithalten
 - Bei Babys: Windeln, Flaschenwärmer und Babykosten bereithalten
-

Am Umzugstag

- Kinder zum Babysitter bringen oder mit kleinen Aufgaben betrauen
- Pausen und Zeit zum Spielen für Kinder einplanen

Checkliste: Umzug mit Kindern

Nach dem Umzug

- Als erstes die Kinderzimmer einrichten
- Kindern den leichtesten und sichersten Weg zur Schule zeigen bzw. auf Gefahren aufmerksam machen
- Gemeinsam mit Kindern die neue Stadt erkunden
- Kindern eine Schonzeit von ca. 6 Wochen in der neuen Schule gewähren
- In der neuen Schule mit den Lehrern die Ausnahmesituation der Kinder besprechen und die Integration in die Klassengemeinschaft fördern
- Sich und die Kinder bei den Nachbarn vorstellen und erkundigen, ob gleichaltrige Kinder in der Nachbarschaft wohnen
- Freizeitmöglichkeiten, Schwimmbäder, Spielplätze und Ähnliches für die Kinder ausfindig machen
- Kinder dazu ermutigen, Klassenkameraden mit nach Hause zu bringen
- Kindern Kontakt mit früheren Freunden ermöglichen

Notizen
